

Haas-Holzindustrie und Sentinel-Haus Institut kooperieren bei Wohngesundheit

Kunden profitieren durch geprüft emissionsarme Massivholzplatten

Die Haas Holzprodukte GmbH, Falkenberg, und das Sentinel-Haus-Institut, Freiburg i. Br., haben eine Zusammenarbeit im Bereich wohngesunder Baukonzepte vereinbart. Zunächst für den Bereich Massivholzplatten für den Innenausbau, den Messebau und die Möbelproduktion berät das Institut die bundesweit tätigen Holzprofis aus Niederbayern bei der Minimierung von Schadstoffen und der Vermarktung wohngesunder Produkte.

Mit dem Sentinel-Haus Konzept hat das Institut ein europaweit beachtetes Prinzip entwickelt, mit dem vertraglich garantiert wohngesunde Lebens- und Arbeitsräume hergestellt werden können.

Eine zentrale Rolle spielen dabei geprüfte, emissionsarme Bauprodukte, vorzugsweise solche aus nachwachsenden oder mineralischen Rohstoffen. „Wir freuen uns sehr, mit Haas einen so starken und erfahrenen Partner gefunden zu haben“, sagt Peter Bachmann, Geschäftsführer des Instituts. „Die Massivholzplatten von Haas haben in unabhängigen Untersuchungen der LGA Qualitest GmbH hervorragende Werte, unter anderem bei Formaldehyd, gezeigt, die weit unter unseren strengen Anforderungen liegen. Damit sind sie für anspruchsvolle Kunden und Verarbeiter eine gute und sichere Wahl“.

Tischler, Schreiner, Zimmerer und Planer profitieren von der Zusammenarbeit gleich doppelt: „Immer häufiger melden Investoren Nachbesserungsbedarf oder gar Schadensersatz wegen schlechter Raumluftwerte an“, erklärt Peter Bachmann. Für den Verarbeiter und Planer bedeute der Einsatz ungeprüfter Produkte ein enormes Risiko – wirtschaftlich aber auch für das Renomé des Betriebes. Im Gegenzug seien gehaltene Versprechen, gerade beim Megathema Gesundheit, die beste Werbung: „Mit Massivholzplatten von Haas und einem Gebäude nach dem Sentinel-Haus Konzept bekommen Bauherren und Nutzer mit Sicherheit einen wohngesunden Innenraum in hoher Qualität“, so Bachmann.

Die Entscheidung für die Zusammenarbeit mit dem Sentinel-Haus Institut begründet Matthias Link, Verkaufsleiter Haas-Holzprodukte, mit dem umfassenden Ansatz der Experten aus Freiburg. „Hier entsteht eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten, da das Konzept nicht nur den Baustoff sondern auch seine gesundheitlich einwandfreie Be- und Verarbeitung auf der Baustelle beinhaltet. Dank der guten Vernetzung und dem raschen Austausch wissenschaftlicher Erkenntnisse des Instituts erwarten wir für unsere Kunden zusätzliche Wettbewerbsvorteile“, sagte Link bei der Vorstellung der Kooperation auf der BAU 2009.

Weitere Information und Bildmaterial:

Haas Holzprodukte GmbH
Industriestraße 8
84326 Falkenberg

Tel. 08727/18-585

Fax.08727/18-554

info@haas-holzindustrie.com

www.haas-holzindustrie.com

www.sentinel-haus.eu

2.508 Anschläge